

Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses

der Gemeinde Niendorf an der Stecknitz im Stadthaus Mölln am 27.11.2014

Beginn 19:15 Uhr

Ende 21:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 mit Finanzplanung
4. Bekanntgaben und Anfragen

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender: GV Dr. Frank Haase

Mitglieder: GV Jürgen Fletemeyer
GV Thomas Flint
GV Christopher Kommann

Verwaltung: Frau Daetz
Herr Ropers

Gäste: GV Wolfgang Marschefski
Bgm Friedhelm Wenck

Dem Original liegen folgende Anlagen bei:

TOP 2 –Anlage 1 (Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014)

TOP 3 –Anlage 2 (Entwurf der Haushaltssatzung 2015)

Anlage 3 (Vorbereitungsliste, Stand nach Sitzung des Finanzausschusses am 27.11.2014)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Dr. Haase eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014

TOP 3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 mit Finanzplanung

TOP 2 und TOP 3 werden gemeinsam bearbeitet.

Anhand der Entwürfe werden 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 sowie Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 mit Finanzplanung diskutiert und Veränderungen gegenüber der Tischvorlage vorgenommen. Die Veränderungen sind in den Dokumenten der Anlage berücksichtigt.

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich im Detail aus der Vorbereitungsliste.

GV Jürgen Fletemeyer schlägt eine Erhöhung der Grundsteuersätze A und B der Gemeinde von derzeit jeweils 260 % auf jeweils 280 % vor. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung mit 2 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung die Grundsteuersätze A und B auf 280 % zu erhöhen.

Der Finanzausschuss der Gemeinde Niendorf a.d.St. empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, die 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 sowie Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015 mit Finanzplanung zu beschließen.

TOP 4 Bekanntgaben und Anfragen

Keine Bekanntgaben oder Anfragen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.



Vorsitzender des Finanzausschusses
Dr. Frank Haase

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Niendorf a. d. Stecknitz für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 95b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.12.2014 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	12.800	0	582.200	595.000
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0	600	574.900	574.300
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	13.400	0	7.300	20.700
	0	0	0	0
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.600	0	578.600	590.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	4.900	562.400	557.500
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	300	0	1.800	2.100
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	1.100	0	800	1.900

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher	0	EUR	auf	0	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	0	EUR	auf	0	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher	0	EUR	auf	0	EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher	0		auf	0	

Niendorf a.d.St., 12.12.2014

Gemeinde Niendorf a. d. St.
Der Bürgermeister
gez. Wenck

Haushaltssatzung der Gemeinde Niendorf a. d. Stecknitz für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 95 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.12.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

- | | |
|---|-------------|
| 1. im Ergebnisplan mit | |
| einem Gesamtbetrag der Erträge auf | 618.100 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 582.600 EUR |
| einem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von | 35.500 EUR |
| 2. im Finanzplan mit | |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender
Verwaltungstätigkeit auf | 613.300 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender
Verwaltungstätigkeit auf | 565.800 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 2.100 EUR |
| einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf | 7.000 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|-------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 0 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen
Betriebe (Grundsteuer A) | 260 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 260 % |
| 2. Gewerbesteuer | 300 % |

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 d Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt **3.000,00 EUR**.

Niendorf a.d.St. 12.12.2014

Gemeinde Niendorf a. d. St.
Der Bürgermeister
gez. Wenck